

Reederei Norden-Frisia

Erneut erfreuliches Ergebnis, Valora-Kurs bezieht sich jetzt auf Aktien über rechnerisch € 100

Nach dem hohen außerordentlichen Ertrag des Vorjahres aus dem Verkauf von Aktien der Germanische Lloyd AG, die zu einer Erhöhung des Aktienkapitals aus Gesellschaftsmitteln auf € 8 (2.08) Mio. und zu einer Dividende von insgesamt € 20 je Aktie führten (s. NJ 9/07), stammte der Überschuss im Geschäftsjahr 2007 weitgehend aus dem operativen Geschäft.

Nach einem sehr schönen Frühjahr 2007 verloren die von der AG Reederei Norden-Frisia bedienten Inseln Norderney und Juist in einem durchwachsenden Sommer nichts von ihrer Anziehungskraft, so dass sich die Zahl der Gäste weiter erhöhte. Die Zahl der Beförderungen belief sich auf 2.24 Mio. Passagiere. Hinzu kamen die Ausflugsfahrten sowie alle Leistungen zur Versorgung der beiden Inseln.

Kosten im Griff

Rechtzeitig in der Vergangenheit ergriffene Maßnahmen führten zu einer stabilen Kostenstruktur und ermöglichten bei einem Umsatzplus von 2 % auf € 24.1 (23.7) Mio. ein verbessertes Ergebnis. Die Sonstigen betrieblichen Erträge änderten sich mit € 1.5 (1.6) Mio. nur wenig. Ein leicht erhöhter Materialaufwand, insbesondere durch Schiffsreparaturen, wurde überkompensiert durch einen wieder normalisierten Personalaufwand von € 9.7 (12) Mio., der im Vorjahr von Zuweisungen zu Pensionsrückstellungen auf Grund einer Anpassung des Rechnungszinses stark gestiegen war.

EGT vor Sonderposten verbessert

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor außerordentlichen

Die Doppelendfähre MS Frisia IV wird in der Fahrzeugbeförderung von und nach Norderney eingesetzt.



Posten fiel daher mit € 5.5 (1.9) Mio. deutlich höher aus als im Vorjahr und löste einen Steueraufwand von € 1.9 (0.8) Mio. aus. Somit stellte sich der Jahresüberschuss auf € 3.6 (7.6) Mio., der bereinigt im Vorjahr € 1.1 Mio. betragen hätte. Nach Einstellung von € 1.9 (0.1) Mio. in die Rücklagen verbleibt ein Bilanzgewinn von € 1.72 (7.57) Mio., der von der Hauptversammlung, die turnusmäßig auf Norderney stattfand, am 25.06.2008 zur Zahlung einer Dividende je Aktie von € 11 (10) und einer Sonderausschüttung von € 3.- (10) sowie zur weiteren Stärkung der Rücklagen mit € 0.6 (5.92) Mio. verwendet wurde.

EK-Quote weiter erhöht

Die Rücklagen übertreffen mit € 13 (11.1) Mio. auch das aus eigenen Mitteln auf € 8 (2.08) Mio. erhöhte Aktienkapital. Einschließlich des Bilanzgewinns beläuft sich das Eigenkapital auf € 23.1 (21.1) Mio. Bei einer Bilanzsumme von € 38.8 (39.3) Mio. beträgt die EK-Quote hohe 59.6 (53.6) %. Zur Innenfinanzierung stehen € 9 (9.3) Mio. an Pensionsrückstellungen zur Verfügung. Die langfristigen Bankverbindlichkeiten sind auf € 2.2 (3.8) Mio. zurückgeführt worden. Die Tilgungen wurden ebenso wie die Investitionen aus eigener Kraft gestemmt. Das Anlagevermögen wuchs auf € 33.5 (27.8) Mio., vor allem durch den Kauf von Grundstücken, den Ausbau des Parkterminals in Norddeich sowie durch die Aufstockung des Anteils an der Wyker Dampfschiffsreederei Föhr-Amrum GmbH auf 34.5 %. Die flüssigen Mittel betragen € 2.2 (8.6) Mio.

Ausbau der Infrastruktur

Mit Tarifierpassungen in unterschiedlichem Ausmaß hofft die Verwaltung, in diesem Jahr sowohl die Kostensteigerungen, insbesondere bei Treibstoffen und Energie, als auch die Folgen der erneut unglücklichen Ferienregelung in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen auffangen zu können. Natürlich muss neben Kosteneinsparungen das Wetter und ein für Urlaubsausgaben günstiges Umfeld mitspielen, um erneut ein „gutes“ Ergebnis erreichen zu können.

Der 2007 begonnene Bau der Norder Ortsumgehung zur besseren Anbindung wird erst im Sommer 2009 abgeschlossen; dann muss auch das neue Parkterminal am Ende der Umgehungsstraße betriebsbereit sein. Darüber hinaus soll die Norddeicher Ostmole mit neuen Serviceeinrichtungen für die Reisegäste kundenfreundlich umgestaltet werden. Die Errichtung von Offshore-Windparks vor der Küste könnte für die Reederei Norden-Frisia ein neues Geschäftsfeld bedeuten.

Klaus Hellwig

UNTERNEHMENS DATEN

AG Reederei Norden-Frisia

Postfach 1262, 26534 Norderney

Telefon (04932) 9130

Internet: www.reederei-frisia.de

WKN 820 450,

80 000 Aktien, AK € 8 Mio.

HV am 01.07.2008, Dividende € 14

Handel bei Valora

Kurse am 30.07.2008:

€ 895.50 G (2 St.) / - B (0), letzter gehandelter Kurs am 10.12.2007 € 1.000 (2 St.)

FAZIT

Mit der Kapitalerhöhung aus eigenen Mitteln von € 26 auf € 100 je Aktie hat die AG Reederei Norden-Frisia ihr Aktienkapital dem gestiegenen Bilanzvolumen angepasst, allerdings nicht die Zahl der Aktien erhöht. Damit bleibt der Wert knapp und sollte erst recht von Freunden ostfriesischer Inseln mit Gelegenheit zum HV-Besuch dauerhaft gehalten werden. Der aktuelle Geldkurs bei Valora ist weiterhin realistisch angesetzt.

KH